

# Herzlich Willkommen in der Wohnanlage „Josef-Wirth-Weg“



Studentisches Wohnen





**Studentenwerk  
München**

Studentisches Wohnen

# Wohnanlage „Josef-Wirth-Weg“

**Josef-Wirth-Weg 19  
80939 München**

## **Sehr geehrte Bewohnerinnen und Bewohner,**

wir begrüßen Sie herzlich in unserer Wohnanlage „Josef-Wirth-Weg“!

Wir haben Ihnen in diesem Heft Informationen zusammengestellt, die Ihnen das Einleben und Leben in unserer Wohnanlage erleichtern sollen. Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an unsere technischen Mitarbeiter oder an unsere Mitarbeiter aus der Verwaltung. Die Kontaktdaten finden Sie auf Seite 4.

Wir verwenden in unserer Broschüre Begriffe wie „Bewohner“, „Tutoren“ und „Hausprecher“. Mit dieser Schreibweise möchten wir Männer und Frauen gleichermaßen ansprechen.

Wir wünschen Ihnen eine angenehme, interessante Wohnzeit in unserer Wohnanlage und ein erfolgreiches Studium!

Ihr

Studentenwerk München

## **Hinweis:**

Bitte denken Sie daran, dass es sich bei Ihrem Wohnplatz um geförderten Wohnraum handelt, der nicht zu kommerziellen Zwecken weitervermietet werden darf. Bei Interesse an einer zeitweisen Untervermietung müssen Sie die **vorherige** schriftliche Zustimmung des Vermieters einholen.

Ein Verstoß wird juristische Konsequenzen nach sich ziehen.

**Studieren in München:** Hilfreiche Informationen und Tipps finden Sie unter [www.studentenwerk-muenchen.de](http://www.studentenwerk-muenchen.de)



# Inhaltsverzeichnis

<b>1 Wichtige Kontaktdaten.....</b>	<b>4</b>
1.1 Verwaltung.....	4
1.2 Technik.....	4
1.3 Notrufnummern.....	5
<b>2 Ihre Wohnanlage.....</b>	<b>6</b>
2.1 Lageplan, Verkehrsanbindungen, Einkaufsmöglichkeiten.....	6
2.2 Schlüssel, Klingelanlage, Briefkasten.....	7
Ihr Schlüsselbund.....	7
Gegensprech- und Klingelanlage.....	7
Klingel- und Briefkastenbeschilderung.....	7
2.3 Reparatur- und Schadensmeldungen.....	7
2.3.1 Schäden im Zimmer.....	7
2.3.2 Besondere Schäden, Vorkommnisse und Zwischenfälle.....	7
2.4 Fernseh- und Radioempfang, Telefon, Internet.....	7
2.4.1 Fernseh- und Radioempfang.....	7
2.4.2 Telefonanschluss.....	8
Information zu Telefonnummern in Deutschland.....	8
2.4.3 Internet.....	8
2.5 Rundfunkgebühren.....	8
2.6 Waschmaschinen- und Trockenraum.....	9
<b>3 Spielregeln für das Wohnen und Zusammenleben.....</b>	<b>9</b>
3.1 Anmeldung beim Einwohnermeldeamt.....	9
3.2 Abgabe der Immatrikulationsbescheinigung.....	9
3.3 Hausordnung.....	9
3.4 Sicherheit und Brandschutz.....	10
3.5 Lärm.....	10
3.6 Reinigung der Wohnanlage und der Gemeinschaftsräume.....	10
3.7 Anbringen von Gegenständen.....	11
3.8 Studentische Selbstverwaltung.....	11
Kontakt für Haussprecher.....	11
Kontakt für Tutoren.....	11
3.9 Anmelden von Feiern.....	11
<b>4 Sparsamer Umgang mit Ressourcen.....</b>	<b>12</b>
4.1 Müllentsorgung.....	12
Öffnungszeiten.....	12
4.2 Wasser.....	12
4.3 Strom.....	13
<b>5 Anlagen.....</b>	<b>14</b>
5.1 Übersicht über Fernsehkanäle.....	14
5.2 Anschlussleiste unter der Schreibtischplatte.....	15
5.3 Klingeltableau.....	15
5.4 Lüftungsschlitze.....	16
5.5 Regelung Fußbodenheizung.....	16
5.6 Elektroverteilung im Apartment.....	17
5.7 Merkblatt für den sparsamen Umgang mit Ressourcen.....	18



**Studentenwerk  
München**

Studentisches Wohnen

# 1 Wichtige Kontaktdaten

## 1.1 Verwaltung

### Mieterverwaltung der Wohnanlage

Hier erhalten Sie Auskünfte zu allen Themen der Verwaltung wie Mietvertrag, Garagenplatzvermietung, Abgabe der Immatrikulationsbescheinigung (IB), Wohnzeitverlängerung oder Studentische Selbstverwaltung.

Verwaltungsstelle Olympisches Dorf  
Alte Mensa  
Eingang a, Zimmer a2  
Helene-Mayer-Ring 9  
80809 München  
U3 Olympiazentrum

Tel.: + 49 89 357135-0 / -20  
Fax: + 49 89 357135-33  
E-Mail: [wohnen-vertrag@stwm.de](mailto:wohnen-vertrag@stwm.de)

#### Öffnungszeiten bzw. Sprechzeiten:

Mo bis Fr 09.00–12.00 Uhr  
Di und Do 14.00–16.00 Uhr

### ServiceDesk

Das ServiceDesk ist die zentrale Anlaufstelle für alle Fragen rund um das Thema studentisches Wohnen (Allgemeine Anfragen, Bewohnerkorrespondenz, Beschwerden, etc.).

ServiceDesk, Abt. Studentisches Wohnen  
Christoph-Probst-Str. 10  
80805 München  
U6 Studentenstadt

Tel.: +49 89 32351-0  
E-Mail: [wohnen@stwm.de](mailto:wohnen@stwm.de)

#### Öffnungszeiten bzw. Sprechzeiten:

Mo bis Fr 09.00–12.00 Uhr  
Di und Do 14.00–16.00 Uhr

## 1.2 Technik

### R & S Immobilienmanagement GmbH

Hr. Errol Jackson

Telefon: + 49 89 412 911 907

Telefax: + 49 89 412 911 903

[errol.jackson@rohde-schwarz.com](mailto:errol.jackson@rohde-schwarz.com)

**Sprechzeiten:** Mo - Fr 13.00 - 17.00 Uhr

### Hausmeister:

Ein Hausmeister wird vom Eigentümer des Gebäudes gestellt. Bitte beachten Sie dazu auch die Aushänge im Eingangsbereich.

### Firma Jakic Gebäudereinigung

Frau Sanela Fröhler

Telefon: + 49 89 412 911 909

Geschäftszeiten: Di 08.00–11.00 Uhr  
Mi 14.00–17.00 Uhr  
Fr 08.00–11.00 Uhr



**Studentenwerk  
München**

Studentisches Wohnen

**Notdienst:**

HOCHTIEF Facility Management GmbH  
Tel: 0172 / 867 11 28

**(Nur in dringenden unaufschiebbaren technischen Angelegenheiten - kein Schlüsseldienst.)**

### **1.3 Notrufnummern**

**Notarzt 112**

**Feuerwehr 112**

**Polizei 110**

**Nächste Polizeidienststelle:**

Polizeiinspektion München 47 – Milbertshofen  
Knorrstraße 139  
80937 München

Telefon: + 49 89 35711-60

Telefax: + 49 89 35711-660

U2 Milbertshofen



## 2 Ihre Wohnanlage

### 2.1 Lageplan, Verkehrsanbindungen, Einkaufsmöglichkeiten

Die Wohnanlage ist sehr gut an das öffentliche Nahverkehrsnetz der Stadt München angeschlossen. Richtung Innenstadt fahren Sie mit dem Bus Nr. 181 zur Studentenstadt und dann weiter mit der U6 in Richtung Innenstadt oder Garching. In ca. 14 Minuten erreichen Sie zu Fuß die U-Bahn-Haltestelle Kieferngarten und fahren dann weiter mit der U6 Richtung Innenstadt oder Garching.

Gute Einkaufsmöglichkeiten befinden sich gleich in der Nähe der Wohnanlage.

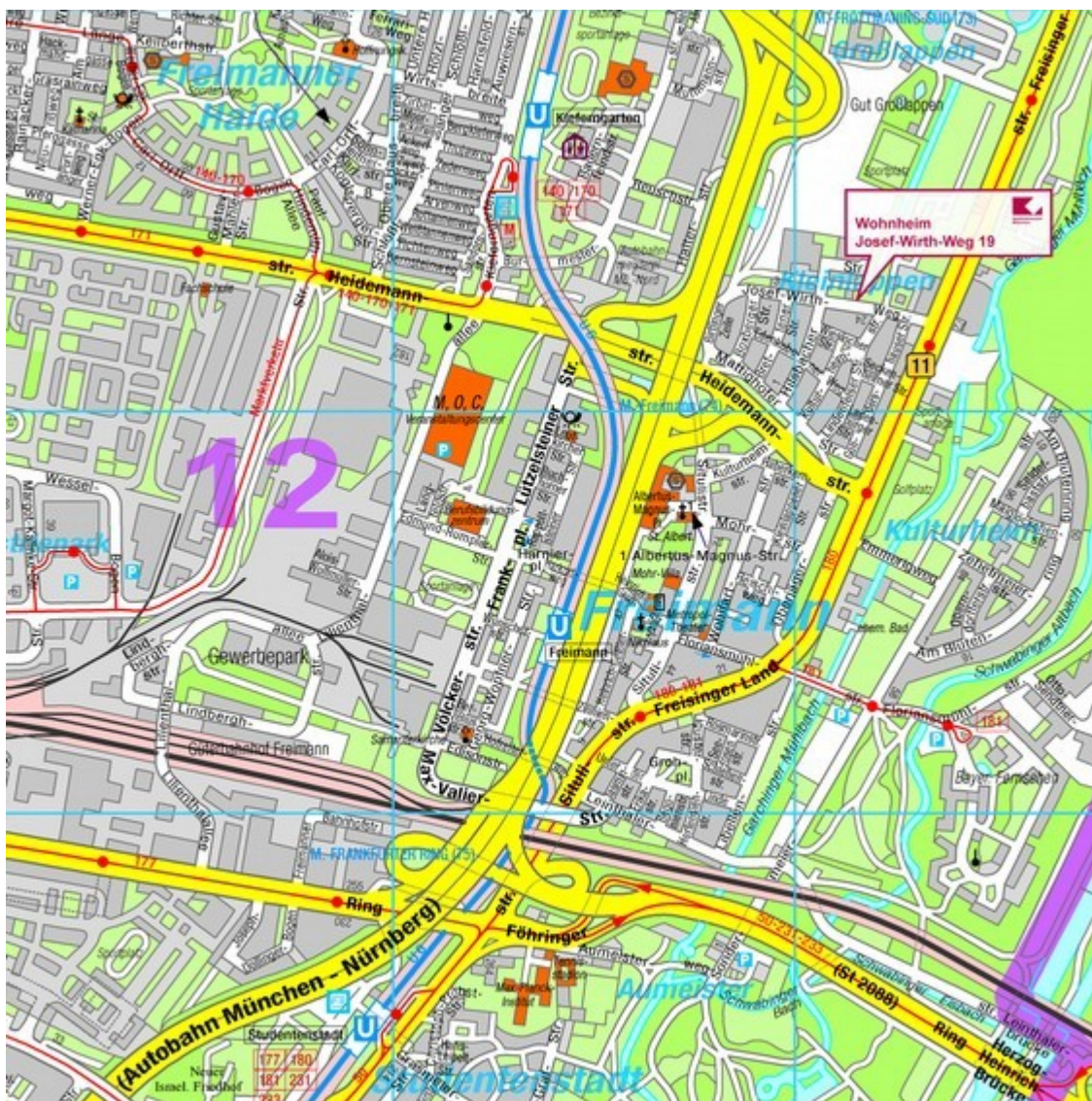


Abbildung 1: Umgebungsplan Josef-Wirth-Weg  
(Kartenmaterial: Landeshauptstadt München, Vermessungsamt, [www.vermessung.muenchen.de](http://www.vermessung.muenchen.de))



**Studentenwerk  
München**

Studentisches Wohnen

## **2.2 Schlüssel, Klingelanlage, Briefkasten**

### **Ihr Schlüsselbund**

Beim Einzug erhalten Sie zwei Zimmerschlüssel. Diese schließen auch an folgenden Türen:

- Zimmer- und Etagenflurtür
- Gebäudeeingangstür
- Eingang zum Kellergang
- Waschmaschinen- und Trockenraum

Des Weiteren erhalten Sie einen Briefkastenschlüssel.

### **Gegensprech- und Klingelanlage**

In Ihrem Apartment befindet sich das Bedientableau der Gegensprech- und Klingelanlage (s. Anlage). Vom Haupteingang des Hauses aus wird durch Eingabe Ihrer Zimmernummer (dreistellig) ein Signalton in Ihrem Zimmer ausgelöst. Sie können mit dem Besucher über die Sprechanlage kommunizieren. Die Flur- tür im Stockwerk müssen Sie manuell öffnen.

Eine Bewohnerliste des Hauses, aus der Ihre Nachnamen und Zimmernummern entnommen werden können, befindet sich am Haupteingang. Diese Bewohnerliste wird monatlich aktualisiert.

### **Klingel- und Briefkastenbeschilderung**

Die Zuordnung zwischen der Zimmernummer und Ihrem Nachnamen ist der Liste im Schaukasten neben der Gegensprech- und Klingelanlage im Hauseingangsbereich zu entnehmen. Die Briefkästen werden mit den Zimmernummern versehen. Wir bitten Sie, an den Briefkästen keine Namensschilder anzubringen.

## **2.3 Reparatur- und Schadensmeldungen**

### **2.3.1 Schäden im Zimmer**

Bitte beachten Sie die Aushänge im Hauseingangsbereich / neben dem Hausmeisterbüro im Erdgeschoss.

### **2.3.2 Besondere Schäden, Vorkommnisse und Zwischenfälle**

Sollten Sie Zeuge besonderer Vorkommnisse (z.B. Feuer, Einbruch, Vandalismus, etc.) werden, bringen Sie sich bitte zunächst in Sicherheit und rufen Sie, je nach Vorkommnis sofort die Polizei, Feuerwehr oder den Notarzt. Bitte informieren Sie unbedingt zusätzlich die Verwaltungsstelle bzw. den Hausmeister. Dies gilt insbesondere auch für den Fall, dass Sie sonstige ungewöhnliche Zwischenfälle oder Begebenheiten bemerken sowie bei sonstigen Schäden, die nicht Punkt 2.3.1 betreffen.

## **2.4 Fernseh- und Radioempfang, Telefon, Internet**

### **2.4.1 Fernseh- und Radioempfang**

Das Haus ist mit Kabelanschluss eines privaten Kabelnetzanbieters ausgestattet. Eine Liste der zur Verfügung stehenden Fernsehkanäle finden Sie im Anhang dieser Broschüre (s. Anlage).

Die Anschlüsse für die Antennen befinden sich unter der Schreibtischplatte und sind entsprechend gekennzeichnet (s. Anlage).

Darüber hinaus besteht in München die Möglichkeit des Empfangs von digitalen TV-Kanälen über DVB-T. Das Anbringen oder Aufstellen von Parabolantennen ist daher nicht gestattet, es sei denn, ein Mieter weist nach, dass er keine Auswahl zwischen verschiedenen Programmen in seiner Heimatsprache hat.



**Studentenwerk  
München**

Studentisches Wohnen

## 2.4.2 Telefonanschluss

Alle Zimmer des Hauses wurden für einen Telefon-/DSL-Anschluss vorbereitet. Sie können sich einen analogen oder einen ISDN-Anschluss von einem Telekommunikationsanbieter Ihrer Wahl auf Ihrem Zimmer oder Apartment legen lassen.

Die entsprechend gekennzeichnete RJ 45-Buchse finden Sie in der Anschlussleiste unter dem Schreibtisch (s. Anlage).

### Information zu Telefonnummern in Deutschland

In Deutschland hat jede Telefonnummer eine Vorwahl. Jede Vorwahl entspricht einem Ortsnetz, das Münchener Ortsnetz hat die Vorwahl 089. Telefoniert man über Festnetz innerhalb des Ortsnetzes, in dem man sich befindet, muss man **keine** Vorwahl vor der eigentlichen Telefonnummer wählen.

Die Landesvorwahl für Deutschland ist die 0049 (oder +49). Bei Anrufen aus dem Ausland muss die Landesvorwahl gewählt werden und bei der Ortsvorwahl die 0 weggelassen werden. Zum Beispiel: + 49 (oder 0049), dann 89 (für München), dann die Telefonnummer.

## 2.4.3 Internet

Ihr Haus verfügt über ein eigenes lokales Netz (LAN) mit Zugang zum Internet über das Münchner Hochschulnetz (MHN).

### Kosten

Die Kosten für den Betrieb und die Wartung des LANs werden in Form einer Pauschale von allen Bewohnern der Wohnanlage – unabhängig von der Nutzung – mit der Miete eingezogen. Für die Nutzung des Internetzugangs fallen z. Z. keine zusätzlichen Gebühren an.

### Hard- und Software für Internet

Für den Anschluss an das Internet benötigen Sie

- eine Netzwerkkarte
- ein Verbindungskabel (Patch-Kabel) zwischen der Datendose und Ihrer Netzwerkkarte.

#### Wichtig:

Rechte Anschlussbuchse	(„T“): Telefon
Linke Anschlussbuchse	(„D“): Internet

Achtung!

Die Datendoppeldose darf unter keinen Umständen geöffnet, verändert oder entfernt werden!

## 2.5 Rundfunkgebühren

In Deutschland sind Rundfunkgeräte gebührenpflichtig, also alle Geräte, mit denen Radio- und Fernsehprogramme empfangen oder aufgezeichnet werden können (z. B. Internet-PCs, Fernseh- und Radiogeräte sowie Smartphones).

Es wird pro Wohnung eine Grundpauschale für alle Geräte berechnet. Beitragsschuldner ist der/die Wohnungsinhaber/in, also jede volljährige Person, die dort tatsächlich wohnt. Grundsätzlich gilt: jeder Mieter und alle, die in der Wohnung gemeldet sind, gelten als Inhaber der Wohnung.

Gibt es mehrere Inhaber, wie bei einer Wohngemeinschaft/Wohngruppe, so haften sie gesamtschuldnerisch, d.h. ein Bewohner zahlt den vollständigen Rundfunkbeitrag an den „ARD ZDF Deutschlandradio





**Studentenwerk  
München**

Studentisches Wohnen

Beitragsservice“ und alle beitragspflichtigen Mitbewohner zahlen ihre anteiligen Beiträge an diesen Mitbewohner.

Die Übernahme des Rundfunkbeitrages durch den Vermieter (sprich das Studentenwerk) ist mietrechtlich nicht möglich.

**Bedürftige Personen (u. a. BAföG-Empfänger) können einen Antrag auf Gebührenbefreiung stellen und können nicht herangezogen werden.**

Nähere Informationen zum ARD ZDF Deutschlandradio Beitragsservice entnehmen Sie bitte den Internetseiten unter [www.rundfunkbeitrag.de](http://www.rundfunkbeitrag.de).

## **2.6 Waschmaschinen- und Trockenraum**

Der Waschmaschinen- und Trockenraum befindet sich im Keller des Hauses. Die Waschmaschinen und Trockner betreibt eine externe Firma, die gesonderte Benutzungshinweise angebracht hat. Der Preis für eine Benutzung der Waschmaschine beträgt 1,10 Euro, für die Benutzung des Trockners 0,70 Euro. Gezahlt wird mit Münzen oder mit der Geldkarte. Der Automat kann auch Münzen wechseln. Weiterhin kann man aus einem Automaten Waschmittel in Form von Tabs beziehen (1 Päckchen mit 2 Waschmitteltabs kostet 0,30 Euro)

Ihr Zimmerschlüssel öffnet und schließt auch den Eingang zum Keller sowie den Waschmaschinen- und Trockenraum.

## **3 Spielregeln für das Wohnen und Zusammenleben**

### **3.1 Anmeldung beim Einwohnermeldeamt**

Bitte melden Sie sich beim Einwohnermeldeamt mit Ihrer neuen Adresse an, möglichst innerhalb einer Woche nach Einzug in die Wohnanlage. Die Anmeldung können Sie in jeder Meldestelle der Landeshauptstadt München erledigen (genannt: „Bürgerbüros“).

Eine Liste der Adressen und Öffnungszeiten der Meldestellen sowie einige Formulare zum Download finden Sie im Internet unter: <http://www.muenchen.de/Rathaus/kvr/service/37628/index.html>

### **3.2 Abgabe der Immatrikulationsbescheinigung**

Das Wohnen in einer Wohnanlage des Studentenwerks München ist an den Studentenstatus gekoppelt. Den Studentenstatus müssen Sie einmal im Semester durch die Vorlage Ihrer Immatrikulationsbescheinigung (IB) nachweisen:

Vorlage IB/Sommersemester: bis spätestens 01. Mai  
Vorlage IB/Wintersemester: bis spätestens 01. November

**Achtung! Wenn die IB nicht rechtzeitig in unserer Verwaltungsstelle vorgelegt wird, müssen wir das Mietverhältnis kündigen.**

### **3.3 Hausordnung**

Wenn viele Menschen auf vergleichsweise engem Raum zusammenleben, müssen bestimmte Spielregeln eingehalten werden. Dies beinhaltet auch die Rücksichtnahme auf Ihre Nachbarn in den umliegenden Gebäuden. Bitte beachten Sie die Hausordnung, die Bestandteil Ihres Mietvertrags ist. Sie wurde Ihnen mit dem Vertrag ausgehändigt.



**Studentenwerk  
München**

Studentisches Wohnen

### **3.4 Sicherheit und Brandschutz**

In den Treppenhäusern befinden sich blaue Druckknopfmelder. Diese lösen beim Betätigen ein akustisches Signal innerhalb des Hauses aus. Dieser Alarm ist nur im Brandfall zu betätigen und soll die anderen Bewohner auf einen Brand aufmerksam machen.

**Achtung! Der Missbrauch ist streng verboten.**

Das Betreten von Dachflächen ist grundsätzlich verboten! Hierzu verweisen wir auf die bestehende Hausordnung.

Wir bitten Sie, die Haus- und Wohnungseingangstüren und die Tür zum Waschmaschinenraum stets geschlossen zu halten. Wir empfehlen auch dringend, nachts und bei Abwesenheit die Fenster im Erdgeschoss geschlossen zu halten.

Flure und Treppenhäuser dienen als Fluchtwege. Sie müssen stets in vollem Umfang frei gehalten werden und dürfen auf keinen Fall durch Gegenstände wie Fahrräder, Kartons, Stühle, Flaschen, Müll, Schuhe usw. zugestellt werden. Ebenfalls aus Brandschutzgründen dürfen Wände in Fluren und Treppenhäusern, Haus-, Keller- und WG-Türen nicht mit Plakaten oder Ähnlichem beklebt werden.

Aus Brandschutzgründen ist das Grillen in der Wohnanlage (z. B. auf Dachterrassen, Fluchtbalkonen usw.) strikt untersagt.

### **3.5 Lärm**

Grundsätzlich gilt für die gesamte Wohnanlage die Hausordnung. Ruhestörender Lärm ist demnach in der Studentenwohnanlage, im Haus und im Zimmer zu vermeiden. Insbesondere sind ruhestörende Hausarbeiten und ruhestörende Tätigkeiten zwischen 12.00 und 14.00 Uhr und zwischen 18.00 und 08.00 Uhr zu unterlassen. An Sonn- und Feiertagen sind solche Arbeiten und Tätigkeiten stets unzulässig. Besonders in der Zeit von 22.00 bis 07.00 Uhr ist Ruhe zu halten.

Dennoch kommt es leider immer wieder zu Beschwerden der Nachbarn aus umliegenden Wohngebäuden, die sich insbesondere über massive Beeinträchtigung Ihrer Nachtruhe beklagen.

**Darum bitten wir Sie eindringlich, von 22.00 bis 07.00 Uhr Ruhe in der Wohnanlage zu halten.**

**Bitte beachten Sie folgende Punkte besonders:**

- halten Sie bei Feiern in den Gemeinschaftsräumen die Fenster geschlossen
- hören Sie Musik in angemessener Lautstärke
- verhalten Sie sich auf den Balkonen ruhig
- unterlassen Sie laute Unterhaltungen im Hof.

Ganz abgesehen von den einzuhaltenden Ruhezeiten bitten wir Sie um Rücksicht gegenüber Ihren Nachbarn, die größtenteils berufstätig sind. Wenn Sie bis in die Morgenstunden feiern oder lärmern, bekommen Ihre Nachbarn nicht die verdiente Nachtruhe. Dies stört den Nachbarschaftsfrieden empfindlich und verschlechtert die Akzeptanz der Bevölkerung für Wohnanlagen für Studierende generell.

### **3.6 Reinigung der Wohnanlage und der Gemeinschaftsräume**

Der Hauseigentümer organisiert die Reinigung der Flure, Treppenhäuser, der Gemeinschaftsräume und des Waschmaschinenraums.



**Studentenwerk  
München**

Studentisches Wohnen

Für die Sauberkeit in Ihrem Apartment und sind Sie selbst zuständig. Aufgrund des stark kalkhaltigen Wassers in München kommt es in der Dusche schnell zu einem schwer zu entfernenden Kalkansatz. Wir empfehlen deshalb, möglichst nach jedem Benutzen die Dusche kurz trocken zu wischen. Bitte denken Sie auch daran, nach Benutzung die Kochfelder zu reinigen und die Kühlschränke in regelmäßigen Abständen abzutauen und zu reinigen.

### **3.7 Anbringen von Gegenständen**

Wenn Sie Gegenstände aufhängen wollen (z. B. Bilder oder Regale), fragen Sie bitte unbedingt vor dem Bohren beim Hausmeister nach, ob sich in der entsprechenden Wandfläche Elektro- oder Wasserleitungen befinden.

### **3.8 Studentische Selbstverwaltung**

Unsere Wohnanlagen verfügen über eine Studentische Selbstverwaltung und über Tutoren. Aufgabe der Haussprecher ist vor allem, den Kontakt zum Studentenwerk zu halten. Die Haussprecher sollten in regelmäßigem Kontakt zur Verwaltung der Wohnanlage stehen und fungieren als eine Art Sprecher der Bewohner. Hauptaufgabe der Tutoren ist es, das Zusammenleben in der Wohnanlagen zu fördern, indem sie Gemeinschaftsveranstaltungen organisieren. Betreut werden die Tutoren von einem Ansprechpartner in der Abteilung Unternehmenskommunikation und Kultur.

Die Bewohner wählen Haussprecher und Tutoren selbst und geben sich eine Haussatzung, in der Aktivitäten und Funktionen der Selbstverwaltung geregelt werden.

#### **Kontakt für Haussprecher:**

Studentenwerk München  
Verwaltungsstelle Olympisches Dorf  
Alte Mensa, Eingang a, Zimmer a2  
Helene-Mayer-Ring 9  
80809 München  
U3 Olympiazentrum

Telefon: + 49 89 357135-0 / -20  
Telefax: + 49 89 357135-33  
E-Mail: [haussprecher@stwm.de](mailto:haussprecher@stwm.de)

#### **Kontakt für Tutoren:**

Studentenwerk München  
Unternehmenskommunikation & Kultur  
Leopoldstraße 15, Zi. E019  
80802 München  
U2 Giselastraße

Telefon: + 49 89 38196-1513  
Telefax: + 49 89 38196-1517  
E-Mail: [tutoren@stwm.de](mailto:tutoren@stwm.de)

### **3.9 Anmelden von Feiern**

Die Selbstverwaltung der Wohnanlage und die Tutoren organisieren Feste, Partys und andere Veranstaltungen, um das Gemeinschaftsleben in den Wohnanlagen zu fördern. Und auch die Bewohner nutzen die Gemeinschaftsräume, um zu besonderen Gelegenheiten private Feste zu feiern. Im Josef-Wirth-Weg steht Ihnen für solche Anlässe im Keller ein Wohnanlagentreff zur Verfügung.

Generell gilt auch für Feste und Feiern die Hausordnung. Sie ist Bestandteil Ihres Mietvertrags und besagt, dass zwischen 22.00 und 07.00 Uhr Ruhe zu halten ist. Des Weiteren darf aus Sicherheitsgründen die maximal zugelassene Personenzahl für die jeweiligen Veranstaltungsräume nicht überschritten werden.

Ebenso ist die Selbstverwaltung bzw. der jeweilige Veranstalter verpflichtet, die Reinigung der Gemeinschaftsräume sowie aller durch die Veranstaltung verunreinigten Bereiche (Treppenhaus, Außenbereiche



**Studentenwerk  
München**

Studentisches Wohnen

usw.) zu organisieren. Andere Vereinbarungen, die mit den Selbstverwaltungen einzelner Wohnanlagen getroffen wurden, bleiben vorerst bestehen.

## 4 Sparsamer Umgang mit Ressourcen

Das Studentenwerk München bemüht sich in allen seinen Tätigkeitsfeldern um ökologisch nachhaltiges Handeln. Wir wollen einen Beitrag dazu leisten, unsere Lebensgrundlagen zu schützen. Dazu benötigen wir Ihre Hilfe! Denn Strom und Wasser sparen kann jeder, der ein wenig aufmerksam bleibt. Seinen Müll zu trennen hilft nicht nur bei der umweltschonenden Entsorgung, sondern auch dabei, die Nebenkosten niedrig zu halten. Und nicht zuletzt kann mit richtigem Heizen und Lüften viel Energie gespart werden. Im Folgenden möchten wir Ihnen ein paar Tipps geben, was Sie für den schonenden Umgang mit unseren Ressourcen tun können. Im Anhang finden Sie auch ein Merkblatt, das Sie sich als Gedächtnisstütze herausnehmen können.

### 4.1 Müllentsorgung

Die Beseitigung des Mülls verursacht erhebliche Kosten, die Sie mit den Betriebskosten bezahlen. Sie können durch eine konsequente Mülltrennung dazu beitragen, in diesem Bereich Geld zu sparen. Und: Mülltrennung dient dem Umweltschutz. Beachten Sie also bitte die beigefügten Informationen der Landeshauptstadt München.

<b>Papier/Pappe:</b>	Papiercontainer im Müllhaus
<b>Restmüll:</b>	Restmüllcontainer im Müllhaus
<b>Glas:</b>	Wertstoffinsel Josef-Wirth-Weg, gegenüber Haus Nr. 2 oder Wertstoffinsel Freisinger Landstraße/Heidemannstraße
<b>Kunststoffabfälle:</b>	Wertstoffinsel Josef-Wirth-Weg, gegenüber Haus Nr. 2 oder Wertstoffinsel Freisinger Landstraße/Heidemannstraße
<b>Dosenblech:</b>	Wertstoffinsel Josef-Wirth-Weg, gegenüber Haus Nr. 2 oder Wertstoffinsel Freisinger Landstraße/Heidemannstraße

Sperrmüll und Elektromüll kann von Ihnen als Münchener Bürger unentgeltlich in den Wertstoffhöfen des Abfallwirtschaftsbetriebes abgegeben werden.

**Nächster Wertstoffhof:**  
Wilhelm-Wagenfeld-Str. 5  
80807 München

#### Öffnungszeiten:

Mo	10.30–19.00Uhr
Di–Fr	08.00–18.00 Uhr
Sa	07.30–15.00 Uhr

### 4.2 Wasser

Wasser ist eine unserer wichtigsten Ressourcen. Und auch wenn man dies in Deutschland nicht unmittelbar spürt: Wasser, vor allem Trinkwasser, steht nicht in unbegrenzten Mengen zur Verfügung. Darum ist der sorgfältige Umgang mit Wasser auch bei uns keine Nebensache und wir bitten Sie,



**Studentenwerk  
München**

Studentisches Wohnen

sparsam damit umzugehen.

Durch einen Rückgang des Wasserverbrauchs wird einerseits eine effektive Reinigung des Abwassers leichter, andererseits muss weniger Wasser aus der Natur entnommen werden. Ein sparsamer Umgang mit Wasser schont aber auch gleichzeitig Ihren Geldbeutel.

#### **Hier ein paar Tipps zur Reduzierung des Wasserverbrauchs:**

- Drehen Sie beim Duschen während dem Haarewaschen und Einseifen den Wasserhahn zu und erst bei Bedarf wieder auf.
- Beim Geschirrspülen von Hand: Spülen Sie das Geschirr nie unter fließendem Wasser, sondern im mit heißem Wasser gefüllten Spülbecken.
- Benutzen Sie beim Zähneputzen einen Zahnputzbecher, statt minutenlang Trinkwasser ungenutzt in den Abguss laufen zu lassen.
- Lassen Sie tropfende Wasserhähne sofort reparieren. Tropft ein Wasserhahn alle 2 Sekunden, gehen im Jahr rund 800 Liter Wasser verloren.
- Achten Sie bei den Toiletten-Spülkästen auf undichte Stellen und benutzen Sie die Spartaste bei der Spülung.

Mit diesen Empfehlungen können Sie Ihren persönlichen Beitrag zu einem verantwortungsvollen Umgang mit der Ressource Wasser leisten und darüber hinaus Kosten reduzieren, die allen Bewohnern zugute kommen.

**Um Ihnen eine gesundheitlich unbedenkliche Wasserqualität gewährleisten zu können und der Gefahr von Legionellenbildung vorzubeugen, benötigen wir auch Ihre Mithilfe. Wir bitten Sie in diesem Zusammenhang**

- 2x wöchentlich gründlich den Warmwasseraustritt aller Armaturen, wie beispielsweise Waschtisch-, Dusch- und Spültischarmatur zu spülen, bis 60° heißes Wasser austritt.
- vor jedem Duschen die Brause mit Warmwasser zu spülen. Erst dann sollten Sie die gewünschte Duschtemperatur einstellen. Vorsicht vor Verbrühgefahr!

## **4.3 Strom**

### **Elektroverteilung Apartment**

In Ihrem Apartment befindet sich eine unverschlossene Elektroverteilung für Ihr Apartment. Aus der Legende (s. Anlage) ist die Aufteilung der einzelnen Stromkreise ersichtlich. Bei Bedarf können Sie eigenständig einen ausgelösten Sicherungsautomaten oder FI-Schalter wieder einsichern.

### **Strom sparen**

Strom sparen kann jeder. Oft genügt es schon, darauf zu achten, das Licht in Flur, Küche oder Bad nicht die ganze Nacht durch brennen zu lassen oder vor Weihnachten die stimmungsvolle Lichterkette am Fenster tagsüber und nachts auszuschalten. Wirkungsvoll ist aber auch, den PC bei längeren Pausen in den Energiesparmodus zu versetzen. Wie dies funktioniert, können Sie der Dokumentation Ihres Betriebssystems entnehmen. Und sogar der Verzicht auf einen Bildschirmschoner hilft, Energie zu sparen – dann läuft auch der Akku länger. Für sämtliche Geräte gilt: Schalten Sie Ihre Geräte ab, wenn Sie sie nicht mehr benötigen. Dies gilt auch für Peripheriegeräte wie Monitor, Drucker oder Scanner. Alle Geräte mit Standby-Funktion sind versteckte Energiefresser. Überlegen Sie, ob Sie diese Funktionen – z. B. bei Fernseher oder Stereoanlage – wirklich brauchen.

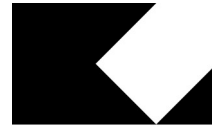


## 5 Anlagen

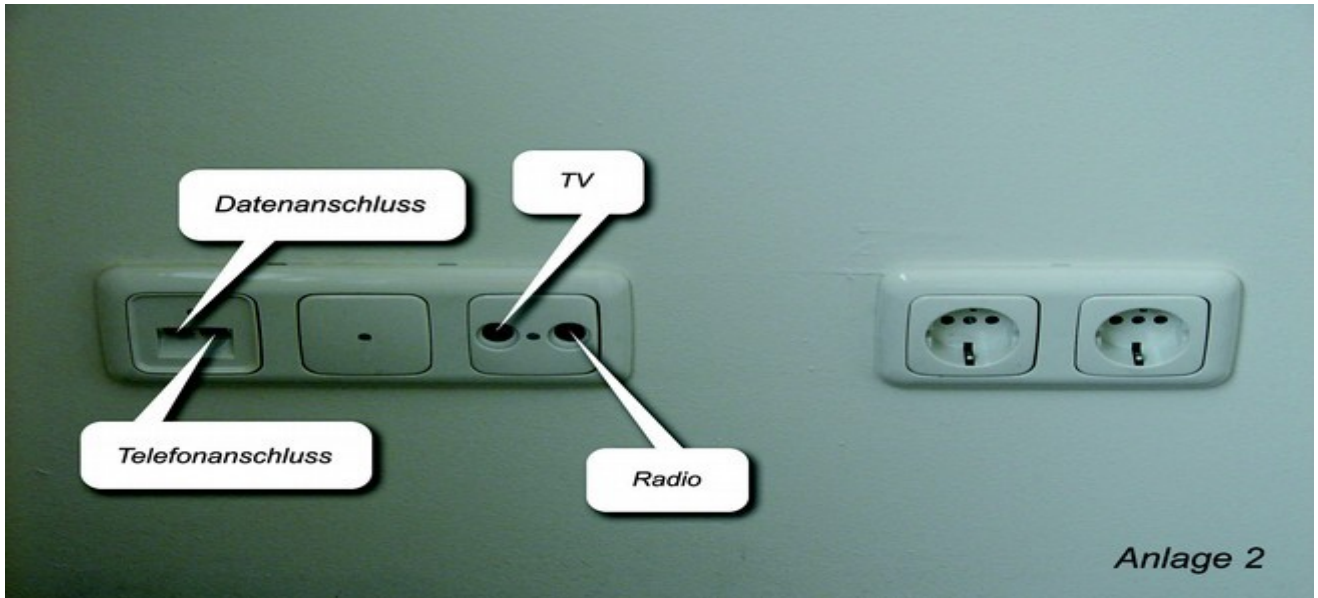
### 5.1 Übersicht über Fernsehkanäle

Programmname	Eingangsfrequenz (Sat-ZF)	Polarisation	Ausgangskanal
ARD	1236	HH	K 5
ZDF	1354	HH	K 6
BR	1236	HH	K 7
3-Sat	1354	HH	K 8
RTL	1588	HH	K 9
SAT 1	1944	HH	K 10
Pro 7	1944	HH	K 11
Kabel 1	1944	HH	K 12
VOX	1588	HH	S 04
RTL 2	1588	HH	S 05
N 24	1944	HH	S 06
WDR	1236	HH	S 07
MTV	1373	HV	S 08
Eurosport	1626	HV	S 09
DSF	1880	HV	S 11
Arte	0994	LH	S 12
TV 5 Monde	1729	LV	S 13
Yes Italia	1646	HV	S 14
Al Jazeera	1759	LV	S 15
Tele Madrid	1847	LV	S 16
RT	1788	LV	S 17
BBC	1847	LV	S 18
CCTV 9	1788	LV	S 19
Arirang	1759	LV	S 20
UKW	87-108		87-108
B II			

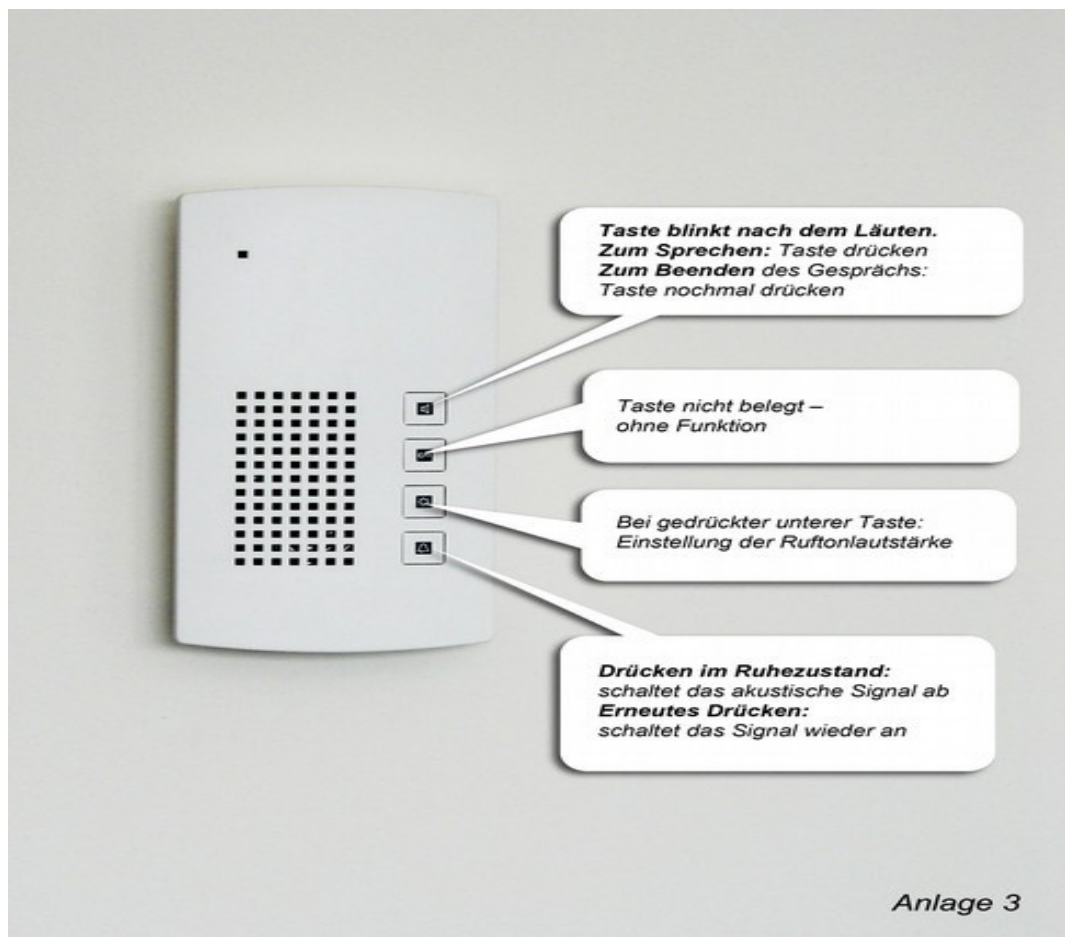
Stand: 15.12.2010



## 5.2 Anschlussleiste unter der Schreibtischplatte

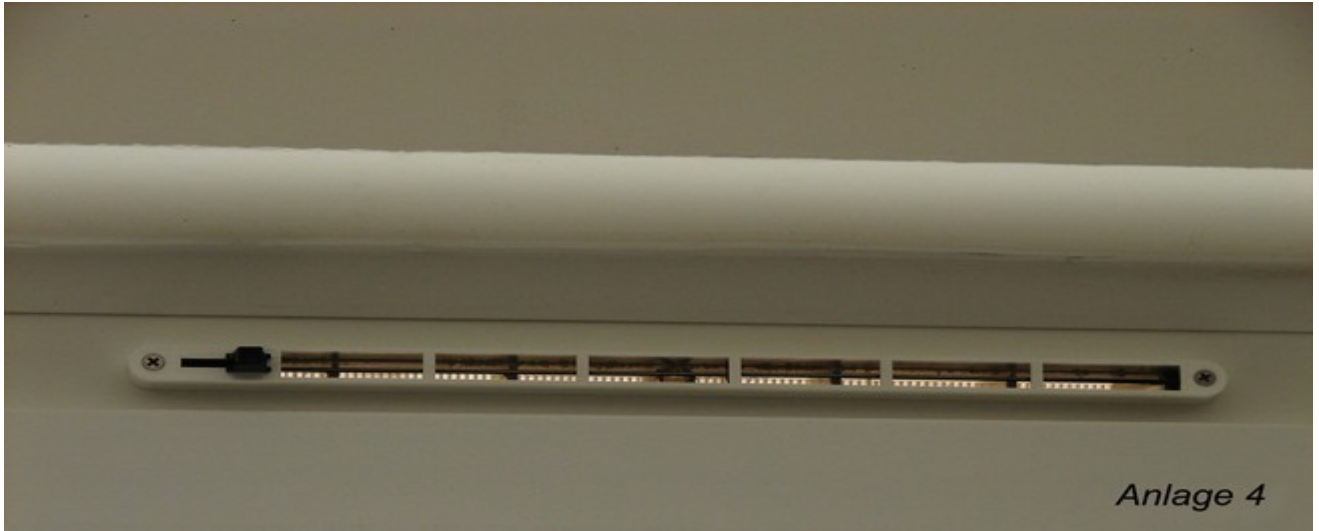


## 5.3 Klingeltableau





## 5.4 Lüftungsschlitze



## 5.5 Regelung Fußbodenheizung







## 5.6 Elektroverteilung im Apartment



Anlage 6

## Helfen Sie mit, Heiz-, Wasser-, Strom- und Müllkosten zu sparen!

Liebe Bewohnerinnen, liebe Bewohner,

angesichts gestiegener Betriebskosten, vor allem aber aus ökologischen Gründen, bitten wir Sie, folgende Tipps zu beachten. Sie leisten damit Ihren persönlichen Beitrag zu einem verantwortungsvolleren Umgang mit Ressourcen und tragen dazu bei, die Betriebskosten Ihrer Wohnanlage zu senken.

Heizung	Wasser	Strom	Müll
<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Richtiges Heizen und Lüften</b> hilft Heizkosten sparen und trägt zu einem guten Raumklima bei.</li> <li><b>Raumtemperatur</b> Die richtige Raumtemperatur für gesundes Wohnen liegt zwischen 18 und 20°C. Vorhänge oder Möbel sollten sich nicht direkt vor den Heizkörpern befinden.</li> <li><b>Stoßlüften</b> auch bei kühler Außentemperatur: Etwa 3 Minuten mit weit geöffneten Fenstern sorgen für einen guten Luftaustausch. Bitte drehen Sie den Heizkörper in dieser Zeit ab. Vermeiden Sie durch Dauerlüften ein Auskühlen von Decken und Wänden. Bei der Stoßlüftung bleibt die Wärme der Wände und der Decke erhalten, wodurch sich erneuerte Raumluft schnell wieder erwärmt.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Duschen</b> Drehen Sie beim Duschen während dem Haarewaschen und Einseifen den Wasserhahn zu und erst bei Bedarf wieder auf.</li> <li><b>Zähneputzen</b> Benutzen Sie einen Zahnpfutzbecher und lassen bitte nicht minutenlang Trinkwasser ungenutzt in den Abfluss laufen.</li> <li><b>Geschirrspülen</b> Geschirrspülen von Hand sollte nie unter fließendem Wasser erfolgen.</li> <li><b>Wasserhähne</b> Bitte lassen Sie tropfende Wasserhähne sofort reparieren. Tropft ein Wasserhahn alle 2 Sekunden, gehen im Jahr rund 800 Liter Wasser verloren.</li> <li><b>Toilettenspülung</b> Achten Sie bei den Toilettenspülkästen auf undichte Stellen und benutzen Sie die Spartaste bei der Spülung.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>PC-Nutzung</b> Versetzen Sie Ihren Rechner bei längeren Pausen in den Energiesparmodus. Wie dies funktioniert, können Sie der Dokumentation Ihres Betriebssystems entnehmen.</li> <li><b>Abschalten</b> Für sämtliche Geräte gilt: Schalten Sie Ihre Geräte ab, wenn Sie sie nicht mehr benötigen. Dies gilt auch für Peripheriegeräte wie Monitor, Drucker oder Scanner.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Verpackung</b> Entsorgen Sie Ihre Lebensmittelverpackungen bereits in den dafür vorgesehenen Behältern im Supermarkt.</li> <li><b>Mülltrennung</b> Trennen Sie Hausmüll wie vorgeschrieben und entsorgen Papier, Glas etc. separat.</li> </ul>

QM Blanko quer, Version 2010-06-01-01; 31.08.2010  
Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008



## 5.7 Merkblatt für den sparsamen Umgang mit Ressourcen